

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Dominik Krause
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 27.10.26

Änderungsantrag für den Bauausschuss vom 27.10.2026 (VB)

TOP 8

**Siedlungsschwerpunkt Freiham: Freiham Nord – 1. Realisierungsabschnitt;
endgültiger Straßenausbau (6. und 7. Straßenbaupaket)**

Sitzungsvorlage 26-32 / V 01319

Der Antrag des Referenten wird um folgende Aufträge ergänzt:

Erg. 1 neu	Das Baureferat wird beauftragt, die Forderungen des Bezirksausschusses 22 zu barrierefreien Querungen vor der Ausführung erneut mit den zuständigen Fachstellen und der Behindertenvertretung abzustimmen. Insbesondere ist eine 0- Absenkung der Bordsteine an den vom Bezirksausschuss benannten Stellen umzusetzen, soweit technisch und rechtlich möglich. Abweichungen sind konkret zu begründen.
Erg. 2 neu	Die Sicherheit der Schulwege sowie der Fuß- und Radverkehrsverbindungen ist während der Bauzeit und im Endzustand sicherzustellen. Die betroffenen Schulleitungen werden frühzeitig in die Planung von Sperrungen, Umleitungen und Baustellenverkehr einbezogen; besonders konflikträchtige Tiefgaragenausfahrten sind auf wirksame Sicherungsmaßnahmen zu prüfen.
Erg. 3 neu	Die zusätzlichen Fahrradabstellanlagen und weiteren schattenspendenden Bäume, die der Bezirksausschuss 22 angeregt hat, sind nach Möglichkeit in die Ausführungsplanung aufzunehmen. Kann eine Forderung nicht berücksichtigt werden, sind die Gründe und geprüfte Alternativen nachvollziehbar darzustellen.
Erg. 4 neu	Dem Bauausschuss ist vor Beginn der wesentlichen Bauarbeiten schriftlich darzulegen, welche Forderungen des Bezirksausschusses 22 umgesetzt werden, welche offenbleiben und welche Auswirkungen sich auf Kosten, Zeitplan und mögliche Fördermittel ergeben. Änderungen, die zusätzliche Mittel erfordern, sind gesondert zur Entscheidung vorzulegen.

Initiative:

Dirk Höpner, stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Stadtrat

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender, Stadtrat
Johann Sauerer, Stadtrat
Kathrin Schäfer, Stadträtin